

geboren am 30. Januar 1976 in Winterthur
glücklich verheiratet, 2 Kinder (geboren 2008 und 2010)
Schweizerin



Lebenslauf

Berufliche Erfahrung

Schweizerisches Arbeiterhilfswerk Schaffhausen (November 2024 bis März 2025, 80%)

- Leiterin [Bereich «Sprache und Integration»](#), Mitglied der Geschäftsleitung
- Leiterin [«Juma»](#) - Schule für junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren, die noch nicht lange in der Schweiz sind (15 Klassen, 200 Teilnehmende, 18 Lehrpersonen)

Sabbatical mit Weiterbildungen, teilzeitliche Selbstständigkeit (Februar bis Oktober 2024, sarahbolleter.ch)

- Interimsschulleiterin in Winterthur, [Primarschule Guggenbühl](#) (4 Monate, 64%)
- Coach, Beraterin
- Co-Leiterin Modul PHZH, [Führen und beraten: Dilemma und Chance! | PHZH](#)

Primarschule Eichliacker, Winterthur (August 2019 bis Januar 2024, 65%)

- Co-Schulleiterin der multikulturellen [Primarschule Eichliacker](#) (gut 300 Kinder und 50 Mitarbeitende)
- verantwortlich für die personelle, pädagogische, finanzielle Führung der Schule
- Schwerpunkte: intensive Team- und Schulentwicklung auf Basis der «Neuen Autorität» und des «Lösungsorientierten Ansatzes», Aufbau von zielgerichteten Kommunikations- und Organisationsstrukturen (inkl. Verselbstständigung der Schuleinheit Eichliacker), Weiterentwicklung Personalführung auf Basis der Salutogenese inkl. MAB mit 360°-Feedback, Entwicklung und Einführung Integrationskonzept, Verantwortung für Sonderpädagogik, Qualitätsentwicklung, neues Leitbild, neue Website
- Engagement im Vorstand der Schulleitungskonferenz Winterthur und in gesamtstädtischen Arbeitsgruppen (u.a. Psychische Gesundheit, Reorganisation der Schulorganisation)

Primarschule Tössfeld, Winterthur (Januar-Juni 2019, 35%)

- Mutterschaftsvertretung Co-Schulleiterin

Gemeinschaft Hard AG, Winterthur (2014-2018, 60%)

- Geschäftsführerin der nicht gewinnorientierten Wohn- und Gewerbegemeinschaft (www.geha-ag.ch), 45 Wohnungen, 40 Betriebe, total 250 Personen) inkl. Wasserkraftwerk, Kulturbetrieb, Bauernhof, vielfältige Infrastruktur
- Finanzverantwortung (rund 1 Mio. Fr. Umsatz pro Jahr)
- Personalverantwortung (10 angestellte Mitarbeitende mit Kleinpensen)
- vielfältige Informations- und Kommunikationstätigkeiten gegen Innen und Aussen, Projektarbeit und -leitung, Konfliktmanagement, Verhandlungen mit Anspruchsgruppen, Gestalten von (v.a. partizipativen) Prozessen und Abläufen

Prävention und Suchthilfe, Departement Soziales, Winterthur (2010-2014, 50%)

- Stabsmitarbeiterin der Hauptabteilungsleiterin
- Kommunikation, PR und Medienarbeit
- Konzeption, Projektleitungen (u.a. Sensibilisierungswochen Alkohol, ältere Suchtkranke, Onlineportal für Personen, die ihren Alkoholkonsum verändern möchten - drink-less-schweiz.ch), Akquisition von Drittmitteln
- Planung und Moderation von Sitzungen, Gruppendiskussionen, Retraiten
- Organisation interner Abläufe, Qualitätsmanagement

netz+ Universität St. Gallen, Karriereförderung für Frauen (2008-2010, 60-70%)

- Programmleitung: Gesamtverantwortung (inkl. Budget, strategische Positionierung und Entwicklung, Führen einer Mitarbeiterin)
- Entwicklung und Organisation von Mentoring, Coaching, Workshops
- Projekte mit universitären und privatwirtschaftlichen Partner*innen
- Marketing und Kommunikation
- Aufbau und Pflege von Sponsoring-Partnerschaften, Akquisition von Bundesgeldern

Fachstelle Studienreformen, Universität Zürich (2004-2008, 80-100%)

- wissenschaftliche Mitarbeiterin/stellvertretende Fachstellenleiterin, Führen einer Projektmitarbeiterin
- Umsetzung der Bologna-Reform an der Universität Zürich
- Beratung, interne und externe Kommunikation (inkl. Referate), konzeptionelle Arbeiten, Projektmanagement
- Verantwortung (inkl. Projektleitungen) für ECTS, Evaluationen der Reform-Umsetzung, Zusammenarbeit mit Studierenden, Gleichstellungsaspekte
- enge Zusammenarbeit mit gesamtschweizerischer Koordination (CRUS), Engagement in Arbeitsgruppen, Workshop-Moderationen

Unterrichtstätigkeiten (zwischen 1996-2004)

- Verschiedene Tutorate, Uni Zürich in Linguistik, Geschichte Neuzeit, Ältere Literatur (Übungen, Moderationen, Betreuung von Studierenden, Recherchen)
- Vikariat, 3 Wochen Sekundarstufe, Winterthur (1997)
- Praktika während Seminar für Pädagogische Grundausbildung (1996-97)

Nebenberufliche Tätigkeiten

Mitglied Kreisschulpflege Winterthur Stadt-Töss (2017-2018)

- zuständig für Schulqualität, Unterrichtsbesuche
- Mitglied Rekrutierungsteam Schulleitungen

Winterthur 750: Erzählcafés (2013-2014)

- Initiantin, Projektleiterin und Moderatorin der «Erzählcafés» mit älteren Winterthurer*innen im Rahmen des 750-Jahre-Jubiläums Winterthur
- in Zusammenarbeit mit Alter und Pflege sowie den Winterthurer Bibliotheken, Studienbibliothek

Gastro- und Arbeitsintegrationsprojekt «Orangerie», Winterthur (2010-2014)

- Initiantin und Projektleiterin «Café/Catering Orangerie» mit dem Ziel, in der historischen Orangerie im Lindengutpark ein soziales Gastroangebot zu schaffen
- in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsintegrationsprojekt stadtmuur
- Bildung einer Trägerschaft, Konzept, Businessplan, Vorstellung Gemeinderat und Stadträt*innen, Verhandlungen mit Nachbarschaft, Finanzierungstätigkeiten, Kommunikations- und Medienarbeit

Historisch-kulturelle Projekte

- Ausstellung «JA - die Ausstellung zum Heiraten», Museum Lindengut, Winterthur: Mitglied Projektteam; Konzeption, Erarbeitung, Führungen (2005-2006)
- Frauenstadtrundgang Winterthur «Fremde Heimat. Italienerinnen in Winterthur 1960-1970»: Mitglied Projektteam; Konzeption, Recherchen, Führungen (2004-2008)
- Ausstellung «Wertes Fräulein, was kosten Sie? Prostitution in Zürich 1875-1925», Museum Bäregasse, Zürich: Mitarbeit bei Konzeption und Recherchen (2002-2004)

Publikationen/Journalistische Tätigkeiten

- verschiedene Beiträge in historischen und universitären Publikationen
- freie Mitarbeiterin «Der Landbote» (1998-2003)

Aus- und Weiterbildungen / Auslandsaufenthalte

seit Jan. 2024	CAS FH in «Systemischem Coaching»; CAS FH in «Systemischer Beratung» (Organisationsentwicklung); Institut für Systemische Impulse und Kalaidos
2021	MBSR (Mindfulness-Based Stress Reduction) 8-Wochen-Kurs
2019-2020	CAS «Führen einer Bildungsorganisation/Schulleitungsausbildung», PH Zürich
2018-2019	LOA (Lösungsorientierter Ansatz) für Führungskräfte, Zentrum für lösungsorientierte Beratung
2017	halbjährige Familienreise mit Home-Schooling der Kinder (unbezahlter Urlaub; Nepal, Griechenland, Albanien, Mauritius)
2011-2012	CAS «Betriebswirtschaft und Führungskompetenz in der öffentlichen Verwaltung», Kooperation ZHAW und Stadt Winterthur
2000-aktuell	verschiedene kleinere Weiterbildungen, u.a. Neue Autorität, DaZ, Projektmanagement, Rhetorik, Zürcher Ressourcenmodell, Stimmbildung

2000-2004	Hauptstudium Geschichte und Germanistik , Universität Zürich Studienschwerpunkte: Migrationsgeschichte, politische Kommunikation
1998-2000	Grundstudium Geschichte und Germanistik , Universität Fribourg
1998	Aufenthalt in Neapel (Arbeit in Kindergarten und Kinderheim, 3 Monate), Aufenthalt bei Rom (Arbeit im Hotel, 2 Monate)
1997-1998	Praktikum Stadtbibliothek Winterthur (4,5 Monate)
1996-1997	Seminar für Pädagogische Grundausbildung, Zürich
1996	Aufenthalt in der Normandie, Frankreich (Arbeit im Hotel, 6 Monate)
1991-1996	Neusprachliches Gymnasium, Kantonsschule im Lee, Winterthur

Sprachkenntnisse

- Englisch mündlich und schriftlich sehr gut
- Französisch mündlich und schriftlich gut
- Italienisch mündlich und schriftlich (etwas eingerostet)

IT-Anwendungskenntnisse

- gute Kenntnisse MS Word, Excel, Outlook, Office 365
- verschiedene Tools und Programme im Schulbereich: LehrerOffice, Scholaris, nBA-Tool, Schoolfox
- Website-Entwicklung und -Bewirtschaftung (verschiedene Programme)
- Anwendungskenntnisse Abacus (Buchhaltung), Umfragetools

Persönlich

Ich bin eine interessierte, zuversichtliche, verantwortungsbewusste, empathische und humorvolle Person. Mein positives Menschenbild ist durchwirkt von lösungsorientierten Haltungen. Ich mag Wortwitz und Ironie, lange Velotouren ins Unbekannte, gehaltvolle englischsprachige Literatur, politische Auseinandersetzungen, lernen und entwickeln, Klezmer und Mozart, Thymian und schweren Rotwein. Gesund halten mich regelmässiges Joggen im Wald, Achtsamkeit und Freundschaften. Die Basis für mein reichhaltiges Leben ist meine Familie.